

CC LINEAR SIMPLE FIX



EASYLINE SIMPLE FIX L-R7 120 V

186504

Typische Anwendungsbereiche

Einbau in lineare Leuchten

- Bürobeleuchtung

EasyLine Simple Fix L-R7 120 V

- WEITER EINGANGSSPANNUNGSBEREICH: 120–240 V
- LANGE LEBENSDAUER: BIS ZU 50.000 STD.
- PRODUKTGARANTIE: 5 JAHRE



EasyLine Simple Fix L-R7 120 V

Produkteigenschaften

- Lineare Gehäusebauform

Funktionen

- Fixer Ausgangsstrom

Elektrische Eigenschaften

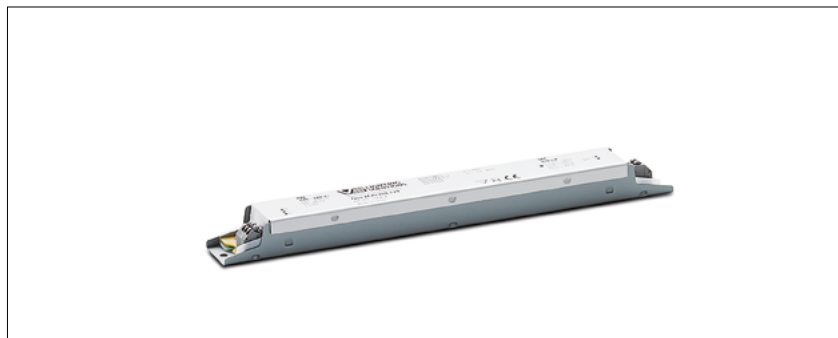
- Spannungsversorgung: 120–240 V $\pm 10\%$
- Netzfrequenz: 50–60 Hz
- Steckklemmen: 0,2–1,5 mm²
- Leistungsfaktor bei Volllast: > 0,9
- Max. Arbeitsspannung (U_{OUT}): 250 V
- Die LED-Module dürfen sekundärseitig nicht geschaltet werden.

Sicherheitseigenschaften

- Elektronischer Kurzschlusschutz
- Überlastschutz
- Leerlaufest
- Schutzart: IP20
- Schutzklasse I

Verpackungseinheiten

Best.-Nr.	Verpackungseinheit		
	Stück pro Karton	Kartons pro Palette	Gewicht g
186504	20	120	158



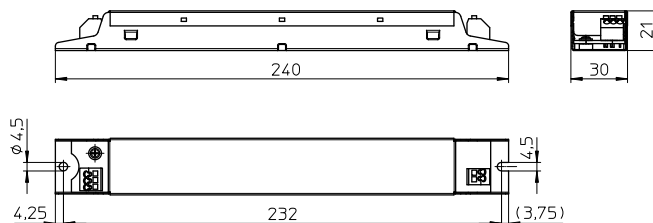
Angewandte Normen

- EN 61347-1
- EN 61347-2-13
- EN 61547
- EN 61000-3-2
- EN 62384
- EN 55015



Abmessungen

- Gehäusebauform: M5.3
- Länge: 240 mm
- Breite: 30 mm
- Höhe: 21 mm



Produktgarantie

- 5 Jahre bei empfohlener Betriebstemperatur (siehe Angaben zu erwartender Betriebslebensdauer auf der nächsten Seite)
- Es gelten die Bedingungen der Produktgarantie der Vossloh-Schwabe-Gruppe, wie sie auf unserer Homepage veröffentlicht sind (www.vossloh-schwabe.com). Auf Anfrage schicken wir diese Bedingungen gern zu.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

LED-Treiber – EasyLine Simple Fix L-R7120 V

Elektrische Betriebsdaten

Max. Leistung W	Typ	Best.-Nr.	Spannung 50–60 Hz V	Netzstrom mA	Einschaltstrom A / μ s	Ausgangs- strom DC mA (\pm 5 %)	Ausgangs- spannung DC (V)	THD bei Volllast % (230 V)	Effizienz bei Volllast % (230 V)	Rippel 100 Hz %
35	ECXe 500.185	186504	120–240	330–165	47 / 280	500	30–70	10	> 90	< 7

Grenzwerte

Das Überschreiten der maximalen Grenzwerte kann zu starken Verkürzungen der Lebensdauer bzw. zur Zerstörung des Treibers führen.





Best.-Nr.	Umgebungstemperatur- bereich		Betriebsfeuchtigkeits- bereich		Lagertemperatur- bereich		Lagerfeuchtigkeits- bereich		Max. Betriebstemperatur am t_c -Punkt °C	Schutzart
	°C min.	°C max.	% min.	% max.	°C min.	°C max.	% min.	% max.		
186504	-15	+50	5	60	-40	+80	5	95	+70	IP20

Zu erwartende Betriebslebensdauer

bei Betriebstemperaturen am t_c -Punkt

Betriebs- strom	Best.-Nr.	
	186504	
Alle	65 °C*	75 °C
Std.	50.000	30.000

* empfohlene Betriebstemperatur

PRI $U_n = 120...240 V \sim$ $I_n = 330...165 mA$ $f_n = 50/60 Hz$ $\lambda = 0,9C$	 LIGHTING SOLUTIONS Vossloh-Schwabe Deutschland GmbH Stuttgarter Straße 61/1, 73614 Schorndorf Electronic Converter for LED Type ECXe500.185 Ref.-No. 186504 Made in China	EN 61347-1 EN 61347-2-13 EN 61000-3-2 EN 62384 EN 55015 EN 61547	$t_a = -15...50^{\circ}C$ $t_c = 70^{\circ}C$	SEC $I_{rated} = 500 mA$ SEC - ■ $U = 30...70 V_{DC}$ $U_{out} = 250 V$ $Prated = 35 W$
■ PE ■ L ■ N	  			

Ausgangsspannung (U_{out})

U_{out} gibt nach EN 61347-1 an, welche Spannung an den Ausgangsklemmen direkt oder zwischen den Ausgangsklemmen und der PE-Klemme des LED-Treibers auftreten kann. Dieser Wert wird bei nicht-isolierten Treibern angegeben.

Das verwendete LED-Modul muss eine Isolationsspannung aufweisen, die mindestens so hoch ist wie die angegebene U_{out} -Spannung des Treibers.

Ableitstrom

Ableitströme sind bei allen elektronischen Konvertern oder Leuchten mit PE-Anschluss vorhanden und besonders beim Einsatz von nicht-isolierten LED-Treibern zu berücksichtigen.

Die Leiterbahnflächen von LED-Modulen bilden mit geerdeten LED-Aluminium-Leiterkarten, -Kühlkörpern oder -Montageplatten eine Kapazität. Dies führt zu kapazitiven Ableitströmen zwischen den Anschlusspolen der LED (+ und -) und der PE-Klemme. Diese Kapazitäten sind möglichst klein zu halten, da sie für ein mögliches Glimmen oder Flackern der LEDs im Standby-Betrieb verantwortlich sind. In extremen Fällen ist eine Überschreitung des maximal zulässigen Ableitstromes der Leuchte nach EN 60598 Absatz 10.3 möglich. Ebenso ist der Ableitstrom beim Einsatz von RCD-Schutzschaltern relevant.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.